Baumaßnahmen

Baumaßnahmen insgesamt umfassen die Neuerrichtung eines Gebäudes (Neubau) und die Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dabei wird der Zustand des Gebäudes vor und nach der Baumaßnahme am bestehenden Gebäude erfasst.

Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden kann der Saldo aus dem Zustand vor und dem Zustand nach der Baumaßnahme negative Werte annehmen (z. B. es sinkt die Zahl der Räume durch den Umbau).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich auf alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie nach der Baufreistellungsverordnung kenntnisgabepflichtigen Baumaßnahmen und Abgänge im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen, verändert oder der Nutzung (z. B. durch Abbruch) entzogen wird. Erfasst werden Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Abgänge sowie der Bauüberhang (genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben).

Gebäude- und Wohnungsbestand

Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen wird zwischen den Gebäude- und Wohnungszählungen durch die Fortschreibung der Ergebnisse mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) ermittelt

Die laufende Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes basiert auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.5.1987. In der Vergangenheit waren die Gebäude- und Wohnungszählungen von 1950, 1956, 1961 und 1968 die Fortschreibungsbasis.

Dabei werden seit der letzten Zählung die Wohnheime bei der Fortschreibung des Wohngebäudebestandes nicht mehr berücksichtigt, sondern nur noch reine Wohngebäude ohne Wohnheimnutzung. Bei der Fortschreibung des Wohnungsbestandes werden die Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden berücksichtigt, wobei die Wohnungen in Wohnheimen wiederum außen vor bleiben.

Indikatoren

Ausbauquote

Anteil der durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden fertiggestellten Wohnungen den insgesamt fertiggestellten Wohnungen in Prozent.

Ausbau- und Umbauquote

Anteil der Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden (Ausbau und Umbau) an den Baumaßnahmen insgesamt (inkl. Neubau) in Prozent.

Bestandserneuerungsquote

Anteil der fertiggestellten Wohnungen eines Jahres an dem Wohnungsbestand des Vorjahres in Promille.

Einwohner je Wohnung

Quotient aus dem Einwohnerbestand bezogen auf den Bestand an Wohnungen des jeweiligen Jahres. Dieser Indikator wird auch häufig als **Belegungsdichte** bezeichnet.

Wohnfläche je Einwohner

Quotient aus der Wohnfläche in Wohnungen in m² bezogen auf den Einwohnerbestand des jeweiligen Jahres.

Wohnräume je Einwohner

Quotient aus dem Bestand an Wohnräumen in Wohnungen bezogen auf den Einwohnerbestand des jeweiligen Jahres.

Nichtwohngebäude

Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Zu den Nichtwohngebäuden zählen beispielsweise Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude.

Nutzfläche

Als Nutzfläche gilt derjenige Teil der Nettogrundrissfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen (Büroarbeit, Produktion, Lagern, Verteilen und Verkaufen, Unterricht und Kultur sowie Heilen und Pflegen) und die Nebennutzflächen (Sanitärräume und Saunen, Garderoben, Abstellräume, Garagen aller Art), nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt oder umbauter Raum ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt), d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (nach DIN 277).

Veranschlagte Kosten des Bauwerks

Hierzu gehören die Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten) sowie die Kosten aller festverbundenen Einbauten, die Bestandteil des Bauwerkes sind, und die Kosten für besondere Bauausführungen. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt. Abgerechnete Baukosten werden auch bei der Baufertigstellung nicht erhoben.

Wohnfläche

Die Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehört die Fläche von Wohnund Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume, Bäder und dgl.). Nicht gezählt werden die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Benutzung verfügbaren Räume.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume). Ob ein Gebäude den Wohnheimen oder den "Anstaltsgebäuden" und damit den Nichtwohngebäuden zuzuordnen ist, hängt von der primären Zweckbestimmung des Gebäudes für Wohnzwecke oder eine andere Nutzung (z. B. der Pflege, Erziehung, Erholung) ab.

Wohnräume

Zu den Wohnräumen zählen Wohn- und Schlafräume (einschl. zweckentfremdeter Räume) mit 6 m² und mehr sowie alle Küchen (ohne Rücksicht auf die Größe).

Wohnungen

Gesamtheit der Räume, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochnische oder Kochschrank. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

Die Statistik des Wohnraumbeschaffungsprogrammes

Wohnungsbauaktivität	2007
Bewilligungen	
1. EOF (Einkommensorientierte Förderung) - Mietwohnungen	662
2. KomPro A (Kommunales Wohnungsbauprogramm) - Mietwohnungen	62
3. KomPro B + C (Kommunales Wohnungsbauprogramm) - Mietwohnungen	247
4. Heime für Schwerbehinderte	98
5. LAP (Landesaltenplan)	-
6. München Modell - Mietwohnungen	12
7. München Modell - Genossenschaften	14
8. SoBoN (Sozialgerechte Bodennutzung) - Mietwohnungen	7
9. München Modell / SoBoN - Eigentumswohnungen	223
Bewilligungen zusammen	1 325
Fertigstellungen	
1. Erster Förderweg - Mietwohnungen	117
2. Dritter Förderweg - Mietwohnungen	-
3. EOF (Einkommensorientierte Förderung) - Mietwohnungen	589
4. LAP (Landesaltenplan) - Wohnplätze	211
5. StudentWoRaum - Wohnplätze	-
6. KomPro (Kommunales Programm) - Mietwohnungen	264
7. München Modell / SoBoN (Sozialgerechte Bodennutzung)	
Mietwohnungen	268
Eigentumswohnungen	266
Fertigstellungen zusammen	1 715

Die Baugenehmigungen in München von 1998 bis 2007

Jahr	Gebäude	da	runter	Wohnungen 1)
Jani	insgesamt	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	insgesamt
1998	1 499	1 200	299	5 371
1999	1 699	1 288	411	5 825
2000	2 060	1 591	469	6 444
2001	2 144	1 607	537	7 036
2002	1 755	1 299	456	6 069
2003	1 759	1 384	375	5 897
2004	2 012	1 675	337	6 669
2005	1 913	1 567	346	8 574
2006	1 885	1 567	318	7 188
2007	1 462	1 148	314	5 278

¹⁾ Einschließlich Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Die Baugenehmigungen 1) nach Stadtbezirken 2007

		0.1.7.1.	daru	inter	Mala a sa
Stac	Itbezirk	Gebäude insgesamt	Wohngebäude	Nichtwohn- gebäude	Wohnungen insgesamt
1	Altstadt - Lehel	11	4	7	29
2	Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	25	16	9	226
3	Maxvorstadt	19	8	11	159
4	Schwabing - West	15	7	8	128
5	Au - Haidhausen	6	3	3	37
6	Sendling	31	23	8	243
7	Sendling - Westpark	35	25	10	134
8	Schwanthalerhöhe	3	2	1	33
9	Neuhausen - Nymphenburg	97	71	26	946
10	Moosach	52	41	11	126
11	Milbertshofen - Am Hart	37	18	19	59
12	Schwabing - Freimann	48	32	16	157
13	Bogenhausen	46	41	5	73
14	Berg am Laim	40	27	13	120
15	Trudering - Riem	255	223	32	594
16	Ramersdorf - Perlach	55	46	9	217
17	Obergiesing	21	13	8	150
18	Untergiesing - Harlaching	34	26	8	288
19	Thalkirchen - Obersendling -				
	Forstenried - Fürstenried - Solln	84	63	21	152
20	Hadern	80	66	14	111
21	Pasing - Obermenzing	118	99	19	391
22	Aubing - Lochhausen - Langwied	94	79	15	181
23	Allach - Untermenzing	109	91	18	281
24	Feldmoching - Hasenbergl	115	103	12	213
25	Laim	32	21	11	230
München insgesamt		1 462	1 148	314	5 278

¹⁾ Einschließlich Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Die Genehmigungen zum Errichten neuer Gebäude nach Bauherren 2007 1)

Gebäude/Bauherr	Insgesamt	Rauminhalt in 1 000 m³	Wohnfläche in 1 000 m²	Nutzfläche in 1 000 m²	Wohnungen	Sonstige Wohneinheiten	Wohnräume	Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 Euro
Wohngebäude	1 199	1 989	3 814,8	76,2	4 498	836	18 569	558 816
davon Öffentliche Bauherren	53	66	11,0	5,1	20	836	1 732	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	704	1 440	2 934,8	46,5	3 648	-	13 267	404 430
davon Wohnungsunternehmen	681	1 387	2 830,8	38,1	3 512	-	12 772	389 330
Immobilienfonds	10	32	67,9	0,9	102	-	354	-
Sonstige Unternehmen	13	22	36,2	7,5	34	-	141	6 101
Private Haushalte	442	483	869,0	24,6	830	-	3 570	135 822
Nichtwohngebäude	315	3 914	36,5	6 869,7	56	-	168	783 097
davon Öffentliche Bauherren	15	51	-	97,5	-	-	-	13 242
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	48	1,5	91,8	2	-	7	14 058
Unternehmen	238	3 644	20,4	6 311,1	32	-	95	718 357
davon Landwirtschaft	4	75	1,6	135,2	6	-	8	3 412
Produzierendes Gewerbe	22	787	-	1 391,9	-	-	-	171 721
Handel, Kreditinstitute und Versiche-								
rungsgewerbe, Dienstleistungen sowie								
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	212	2 782	18,8	4 784,1	26	-	87	543 224
Private Haushalte	55	172	14,5	369,2	22	-	66	37 440

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

¹⁾ Ohne Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Die Genehmigungen zum Errichten neuer Nichtwohngebäude nach Nutzungsarten 1)

Gebäudeart	Insgesamt	Wohnfläche in 1 000 m²	Sonstige Nutzfläche in 1 000 m²	Wohnungen	Sonstige Wohneinheiten	Wohnräume	Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 Euro
Anstaltsgebäude	5	0,8	160,7	-	-	2	25 382
Büro- und Verwaltungsgebäude	23	12,5	1 308,3	12	-	52	200 045
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	5	-	2 836,0	-	-	-	795
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	252	13,0	4 639,5	16	-	47	443 732
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	8	-	311,4	-	-	-	44 992
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	27	-	1 020,7	-	-	-	178 160
Hotels und Gaststätten	7	1,2	167,1	-	-	6	21 496
Sonstige Nichtwohngebäude	32	6,3	298,0	7	11	45	47 057
Zusammen 2006	317	32,5	6 435,2	37	11	146	717 011
Anstaltsgebäude	8	1,0	300,0	1	_	5	48 691
Büro- und Verwaltungsgebäude	33	1,3	2 245,9	2	-	4	394 691
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	6	1,6	146,7	6	-	8	3 676
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	250	18,2	4 016,8	29	-	85	308 158
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	14	0,6	226,6	2	-	3	28 013
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	33	17,1	969,9	26	-	80	84 409
Hotels und Gaststätten	4	0,5	107,5	1	-	2	16 089
Sonstige Nichtwohngebäude	18	14,3	160,3	18	-	66	27 881
Zusammen 2007	315	36,4	6 869,7	56	-	168	783 097

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

¹⁾ Ohne Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Der Bauüberhang am Jahresende

Bauüberhang	Genehmigte, aber noch nicht begonnene		im Bau, noch nicht unter Dach befindliche		Unter Dach befindliche		Zusammen	
	Gebäude	mit Wohnungen Gebäude mit Wohnungen Gebäude mit Wohnungen		Gebäude	mit Wohnungen			
2005 Bauüberhang insgesamt	3 197	10 434	2 706	9 135	1 318	4 951	7 221	24 520
davon im Wohnbau	2 442	10 135	2 070	8 996	941	4 859	5 453	23 990
im Nichtwohnbau	755	299	636	139	377	92	1 768	530
2006 Bauüberhang insgesamt	3 379	14 989	2 331	10 351	1 120	4 898	6 830	30 238
davon im Wohnbau	2 568	14 539	1 794	10 040	851	4 751	5 190	29 331
im Nichtwohnbau	811	450	537	311	269	147	1 640	907
2007 Bauüberhang insgesamt	3 775	17 289	2 503	10 650	1 227	5 732	7 505	33 671
davon im Wohnbau	2 870	16 790	1 942	10 492	870	5 662	5 682	32 944
im Nichtwohnbau	905	499	561	158	357	70	1 823	727

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

Die neu errichteten Wohngebäude 1)

	Wohnge	bäude 2)			da	avon			
Jahr	:	mit	Einfamilie	ngebäude	Zweifamili	engebäude	Mehrfamiliengebäude		
Jani	ins- gesamt	mit Wohnungen	Gebäude	mit 1 Wohnung	Gebäude	mit 2 Wohnungen	Gebäude	3 und mehr Wohnungen	
1998	878	4 688	402	402	51	102	425	4 184	
1999	1 095	5 187	579	579	69	138	447	4 470	
2000	1 225	5 665	668	668	72	144	485	4 853	
2001	785	3 439	438	438	41	82	306	2 919	
2002	941	3 337	564	564	97	194	278	2 579	
2003	767	3 065	444	444	59	118	264	2 503	
2004 3)	1 746	6 904	1 052	1 052	96	192	598	5 660	
2005	1 092	4 655	644	644	62	124	384	3 887	
2006 3)	3 360	15 908	2 055	2 055	120	240	1 185	13 613	
2007	945	4 181	589	589	35	70	321	3 522	

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

1) Ohne Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.- 2) Ohne Wohnheime.- 3) Einschl. Nachmeldungen vergangener Jahre.

Die fertiggestellten Wohnungen 1) seit 1998

	Ferti	ggestellte Wohnu	ıngen		Fortschreibung		
Jahr	ins- gesamt		ch geförderte ngen 2)	Wohnungen insgesamt	dar. öffentlich geförderte Wohnungen 2)		
	gesam	absolut	%	mogesame	absolut	%	
1998	5 057	853	16,9	533 383	156 997	29,4	
1999	5 587	1 220	21,8	538 970	158 217	29,4	
2000	5 720	1 200	21,0	544 690	159 417	29,3	
2001	3 563	707	19,8	548 253	160 124	29,2	
2002	3 308	747	22,6	551 561	160 871	29,2	
2003	3 133	770	24,6	554 694	161 641	29,1	
2004	3) 7 465	1 711	22,9	562 159	163 352	29,1	
2005	4 952	869	17,5	567 111	164 221	29,0	
2006	4) 15 908	5) 2 077		583 019	166 298	28,5	
2007	4 448	5) 1 504	33,8	587 467	167 802	28,6	

¹⁾ Einschl. Umbauten.- 2) Alle Förderungswege).- 3) Einschl. ca. 3 450 Nachmeldungen (Wohnungen).- 4) Einschl. 11 640 Nachmeldungen (Wohnungen).- 5) Ohne Wohn- und Pflegeplätze.

Die Baufertigstellungen 1) nach Stadtbezirken 2007

		Cabända	daru	inter	Make we see
Stac	dtbezirk	Gebäude insgesamt	Wohngebäude	Nichtwohn- gebäude	Wohnungen insgesamt
1	Altstadt - Lehel	6	1	5	34
2	Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	6	2	4	69
3	Maxvorstadt	12	-	12	49
4	Schwabing - West	40	30	10	323
5	Au - Haidhausen	14	8	6	173
6	Sendling	6	2	4	30
7	Sendling - Westpark	27	23	4	96
8	Schwanthalerhöhe	9	5	4	41
9	Neuhausen - Nymphenburg	62	47	15	437
10	Moosach	44	35	9	153
11	Milbertshofen - Am Hart	61	40	21	298
12	Schwabing - Freimann	53	35	18	210
13	Bogenhausen	39	28	11	190
14	Berg am Laim	34	26	8	134
15	Trudering - Riem	269	244	25	788
16	Ramersdorf - Perlach	55	47	8	158
17	Obergiesing	13	12	1	68
18	Untergiesing - Harlaching	25	20	5	61
19	Thalkirchen - Obersendling -				
	Forstenried - Fürstenried - Solln	89	71	18	387
20	Hadern	33	29	4	95
21	Pasing - Obermenzing	60	50	10	121
22	Aubing - Lochhausen - Langwied	41	37	4	53
23	Allach - Untermenzing	62	54	8	216
24	Feldmoching - Hasenbergl	98	89	9	147
25	Laim	11	10	1	117
Mür	nchen insgesamt	1 169	945	224	4 448

¹⁾ Einschließlich Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Die fertiggestellten Wohnungen 1) nach Anzahl der Räume

			Wohnunger	n mit Räun	nen einschließ	Slich Küche		
Jahr	1 ur	1 und 2		3	4	1	5 und mehr	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1998	1 172	23,2	1 848	36,5	1 353	26,8	684	13,5
1999	1 061	19,0	1 911	34,2	1 436	25,7	1 179	21,1
2000	1 058	18,5	1 985	34,7	1 384	24,2	1 293	22,6
2001	561	15,7	905	25,4	902	25,4	1 195	33,5
2002	727	22,0	985	29,8	939	28,4	657	19,8
2003	451	14,4	827	26,4	956	30,5	899	28,7
2004 2)	1 230	16,5	1 964	26,3	2 169	29,1	2 102	28,1
2005	833	16,8	1 341	27,1	1 511	30,5	1 267	25,6
2006 2)	1 781	11,2	4 756	27,9	5 106	32,1	4 265	28,8
2007	765	17,2	1 303	29,3	1 298	29,2	1 082	24,3

¹⁾ Einschl. Umbauten.- 2) Einschl. Nachmeldungen vergangener Jahre.

Die fertiggestellten Wohnungen 1) nach der Raumzahl in den Stadtbezirken 2007

Sto	dtbezirk	Wohnungen			r	nit Räı	ımen		
Sia	ulbeziik	insgesamt	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
1	Altstadt - Lehel	34	-	2	13	9	9	1	-
2	Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	69	19	31	7	10	2	-	-
3	Maxvorstadt	49	-	12	19	9	8	1	-
4	Schwabing - West	323	24	45	73	94	73	12	2
5	Au - Haidhausen	173	-	22	48	75	28	-	-
6	Sendling	30	2	10	9	9	-	-	-
7	Sendling - Westpark	96	5	16	19	32	15	9	-
8	Schwanthalerhöhe	41	2	2	17	10	10	-	-
9	Neuhausen - Nymphenburg	437	16	30	210	71	96	10	4
10	Moosach	153	29	18	35	28	32	9	2
11	Milbertshofen - Am Hart	298	11	45	81	88	45	20	8
12	Schwabing - Freimann	210	9	41	47	69	28	10	6
13	Bogenhausen	190	7	25	94	27	23	12	2
14	Berg am Laim	134	-	35	34	21	33	4	7
15	Trudering - Riem	788	61	99	222	242	107	44	13
16	Ramersdorf - Perlach	158	12	31	48	22	36	7	2
17	Obergiesing	68	-	12	11	29	12	3	1
18	Untergiesing - Harlaching	61	2	7	10	15	15	6	6
19	Thalkirchen - Obersendling -								
	Forstenried - Fürstenried - Solln	387	23	56	103	128	47	25	5
20	Hadern	95	4	17	31	14	15	9	5
21	Pasing - Obermenzing	121	3	29	32	21	20	10	6
22	Aubing - Lochhausen - Langwied	53	4	7	3	16	16	5	2
23	Allach - Untermenzing	216	27	33	43	74	28	2	9
24	Feldmoching - Hasenbergl	147	-	14	25	38	44	23	3
25	Laim	117	2	22	50	28	9	3	3
Mü	nchen zusammen	4 448	262	661	1 284	1 179	751	225	86

¹⁾ Abbrüche nicht berücksichtigt; mit Maßnahmen an bestehenden Gebäuden

Die Fertigstellungen im Wohn- bzw. Nichtwohnbau nach Bauherren 1)

Bauherren	Wohngebäude	darin Wohnungen	Nichtwohn- gebäude	darin Wohnungen
Öffentliche Bauherren	31	110	56	- 9
Organisationen ohne Erwerbszweck	34	100	59	- 26
Unternehmen	2 589	12 626	707	103
davon Wohnungsunternehmen	2 435	12 247	-	-
Immobilienfonds	8	33	6	6
Sonstige Unternehmen	146	346	701	97
Private Haushalte	2 186	2 698	228	27
Zusammen 2006 2)	4 840	15 534	1 050	95
Öffentliche Bauherren	5	4	18	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	22	-21	18	-
Unternehmen	712	3 587	207	63
davon Wohnungsunternehmen	695	3 544		
Immobilienfonds	1	3	1	-
Sonstige Unternehmen	16	40		
Private Haushalte	641	895	51	-8
Zusammen 2007	1 380	4 465	294	55

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

1) Einschließlich Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.- 2) Einschl. Nachmeldungen (Wohnungen) vergangener Jahre.

Die neu errichteten Gebäude im Wohn- bzw. Nichtwohnbau nach Bauherren 1)

		da	arin	NP 17	
Bauherren	Wohngebäude	Wohnungen	sonstige Wohneinheiten	Nichtwohn- gebäude	darin Wohnungen
Öffentliche Bauherren	12	72	-	47	5
Organisationen ohne Erwerbszweck	19	90	576	33	4
Unternehmen	2 242	12 107	92	610	134
davon Wohnungsunternehmen	2 183	11 906	33	-	-
Immobilienfonds	4	6	-	3	-
Sonstige Unternehmen	55	195	59	-	-
Private Haushalte	1 040	2 267	-	152	24
Zusammen 2006 2)	3 313	14 536	668	842	167
Öffentliche Bauherren	1	1	-	16	_
Organisationen ohne Erwerbszweck	12	1	705	6	-
Unternehmen	611	3 425	-	175	61
davon Wohnungsunternehmen	611	3 425	-	-	-
Immobilienfonds	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen	-	-	-	-	-
Private Haushalte	360	773		29	6
Zusammen 2007	984	4 200	705	226	67

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

1) Ohne Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.- 2) Einschl. Nachmeldungen (Wohnungen) vergangener Jahre.

Die neu errichteten Nichtwohngebäude nach Bauherren 1)

Gebäudeart	Anzahl	Nutzfläche in 1 000 m²	Rauminhalt in 1 000 m³	Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 Euro
Öffentliche Bauherren	47	1 185,1	726	210 444
Organisationen ohne Erwerbszweck	33	483,5	313	99 002
Unternehmen	610	17 619,7	8 666	1 808 143
davon Landwirtschaft	10	118,1	77	11 368
Produzierendes Gewerbe	42	1 447,6	807	133 400
Handel, Kreditinstitute und Versiche-				
rungsgewerbe, Dienstleistungen				
sowie Verkehr und Nachrichten-				
übermittlung	558	16 054,0	7 782	1 663 375
Private Haushalte	152	891,0	378	81 266
Zusammen 2006 2)	842	20 179,2	10 084	2 198 855
Öffentliche Bauherren	16	271,0	108	29 354
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	164,5	92	20 072
Unternehmen	175	3 114,7	1 546	309 932
davon Landwirtschaft	1	1,2	1	31
Produzierendes Gewerbe	5	62,6	36	9 556
Handel, Kreditinstitute und Versiche-				
rungsgewerbe, Dienstleistungen				
sowie Verkehr und Nachrichten-				
übermittlung	169	3 050,9	1 510	300 345
Private Haushalte	29	114,5	38	8 902
Zusammen 2007	226	3 664,7	1 784	368 260

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

1) Ohne Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.- 2) Einschl. Nachmeldungen (Wohnungen) vergangener Jahre.

Die Fertigstellungen von Nichtwohngebäuden nach Nutzungsarten 1)

Gebäudeart	Anzahl	Nutzfläche in 1 000 m²	Rauminhalt in neuen Gebäuden in 1 000 m³	Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 Euro
Anstaltsgebäude	15	256,6	139	56 464
Büro- und Verwaltungsgebäude	211	5 431,0	3 216	897 122
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	15	113,4	74	5 182
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	718	13 081,2	5 117	1 122 492
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	69	1 055,6	758	149 555
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	68	1 314,1	899	256 789
Hotels und Gaststätten	32	359,1	175	85 891
Sonstige Nichtwohngebäude	91	2 183,8	1 538	342 136
Zusammen 2006 2)	1 050	21 065,9	10 084	2 423 396
Anstaltsgebäude	7	76,4	48	11 200
Büro- und Verwaltungsgebäude	66	1 001,8	569	172 606
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	1,2	1	31
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	194	2 561,1	1 037	189 444
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	11	119,4	96	17 332
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	22	598,1	362	37 223
Hotels und Gaststätten	7	85,9	42	12 195
Sonstige Nichtwohngebäude	26	222,4	129	38 017
Zusammen 2007	294	3 862,8	1 784	411 298

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

1) Einschließlich Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.- 2) Einschl. Nachmeldungen (Wohnungen) vergangener Jahre.

Die neu errichteten Nichtwohngebäude nach Nutzungsarten 1)

Gebäudeart	Anzahl	Nutzfläche in 1 000 m²	Rauminhalt in 1 000 m³	Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 Euro
Anstaltsgebäude	6	198,6	139	43 115
Büro- und Verwaltungsgebäude	123	5 192,4	3 216	816 852
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	13	113,4	74	4 701
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	641	12 558,2	5 117	1 022 070
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	40	1 002,0	758	141 125
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	48	1 034,2	899	214 208
Hotels und Gaststätten	15	293,0	175	50 157
Sonstige Nichtwohngebäude	59	2 116,5	1 538	312 117
Zusammen 2006 2)	842	20 179,2	10 084	2 198 855
Anstaltsgebäude	1	56,7	48	9 441
Büro- und Verwaltungsgebäude	26	895,7	569	143 536
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	1,2	1	31
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	178	2 513,3	1 037	183 451
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	8	117,1	96	17 155
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	15	560,4	362	32 980
Hotels und Gaststätten	3	81,6	42	11 222
Sonstige Nichtwohngebäude	20	197,8	129	31 801
Zusammen 2007	226	3 664,7	1 784	368 260

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

1) Ohne Maßnahmen an bestehenden Gebäuden.- 2) Einschl. Nachmeldungen (Wohnungen) vergangener Jahre

Die Zu- und Abgänge an Wohnungen und Wohnräumen

	Donton don	Zugan	g durch	A la su a su a		Destanden
Jahr	Bestand am Jahresanfang	Neubau	Um-, An- und Ausbau	Abgang durch Abriss	Reinzugang	Bestand am Jahresende
		Wohn	ungen			
1987	610 530	7 4	83	485	6 998	631 150
1988	631 150	7 5	80	567	7 013	638 163
1989	638 163	5 9	53	268	5 685	643 848
1990	643 848	6 3	93	133	6 260	650 108
1991	650 108	5 196 569		575	5 190	655 298
1992	655 298	5 651	599	812	5 438	660 736
1993	660 736	6 695	562	804	6 453	667 189
1994	667 189	5 166	589	1 074	4 681	671 870
1995	671 870	1) 5 165	659	1 159	4 665	676 535
1996	676 535	2) 6 806	664	462	7 008	684 005
1997	684 005	4 310	219	649	3 880	687 885
1998	687 885	4 768	289	677	4 380	692 265
1999	692 265	5 118	469	584	5 003	697 268
2000	697 268	5 387	333	1 435	4 285	701 553
2001	701 553	3 260	303	1 284	2 279	703 832
2002	703 832	3 3		780	2 528	706 360
2003	706 360	3 1		811	2 322	708 682
2004	708 682	3) 7 4		805	6 660	715 342
2005	715 342	4 9		666	4 286	719 628
2006	719 628	4) 15 9		1 139	14 769	734 397
2007	734 397	4 4	48	452	3 996	738 393
		Wohnra	iume 5)			
1987	2 076 311	26 1		2 118	24 000	2 209 003
1988	2 209 003	26 7		2 052	24 680	2 233 683
1989	2 233 683	21 (004	1 032	19 972	2 253 655
1990	2 253 655	22 4		567	21 868	2 275 523
1991	2 275 523	18 523	1 491	2 027	17 987	2 293 510
1992	2 293 510	19 358	2 152	2 941	18 569	2 312 079
1993	2 312 079	22 851	2 085	3 108	21 828	2 333 907
1994	2 333 907	17 823	2 070	3 648	16 245	2 350 152
1995	2 350 152	17 932	2 080	4 514	15 498	2 365 650
1996	2 365 650	22 073	2 011	2 125	21 959	2 387 609
1997	2 387 609	13 865	899	2 368	12 396	2 400 005
1998	2 400 005	16 003	1 002	2 466	14 539	2 414 544
1999	2 414 544	17 944	1 753	1 163	18 534	2 433 078
2000	2 433 078	19 415	1 250	5 328	15 337	2 448 415
2001	2 448 415	13 490	3 260	5 045	11 705	2 460 120
2002	2 460 120	13 (2 990	10 022	2 470 142
2003	2 470 142	12 6		3 088	9 577	2 479 719
2004	2 479 719	27 7		3 488	24 291	2 504 010
2005	2 504 010	16 3		2 591	13 805	2 517 815
2006	2 517 815	58 4		4 386	54 076	2 571 891
2007	2 571 891	16 5	0/4	1 802	14 772	2 586 663

¹⁾ Einschl. 677 Nachmeldungen (Wohnungen).- 2) Einschl. 1 834 Nachmeldungen (Wohnungen) bei beiden Zugangsarten.- 3) Einschl. ca. 3 450 Nachmeldungen (Wohnungen) bei beiden Zugangsarten.- 5) Nur Wohn- und Schlafräume mit 6 und mehr qm Fläche sowie alle Küchen und gewerblich genutzte Räume in der Wohnung.

Der Abgang von Wohnungen nach der Raumzahl in den Stadtbezirken 2007

Cto	dtbezirk	Wohnungen			r	nit Rä	iumen		
Sia	albezirk	insgesamt	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
1	Altstadt - Lehel	37	3	2	21	-	4	4	3
2	Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	54	5	12	8	23	5	1	-
3	Maxvorstadt	5	-	3	1	1	-	-	-
4	Schwabing - West	3	-	-	1	1	-	-	1
5	Au - Haidhausen	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Sendling	2	-	2	-	-	-	-	-
7	Sendling - Westpark	7	-	-	3	2	-	2	-
8	Schwanthalerhöhe	9	-	3	2	2	1	1	-
9	Neuhausen - Nymphenburg	10	-	-	4	-	2	1	3
10	Moosach	4	-	-	1	1	-	1	1
11	Milbertshofen - Am Hart	77	-	18	43	14	2	-	-
12	Schwabing - Freimann	13	-	1	1	4	2	3	2
13	Bogenhausen	13	-	1	1	4	2	1	4
14	Berg am Laim	13	-	-	3	6	2	-	2
15	Trudering - Riem	29	-	-	7	14	3	4	1
16	Ramersdorf - Perlach	26	-	1	4	11	7	2	1
17	Obergiesing	2	-	-	-	1	-	-	1
18	Untergiesing - Harlaching	14	-	-	6	3	1	3	1
19	Thalkirchen - Obersendling -							-	
	Forstenried - Fürstenried - Solln	27	-	-	9	6	8	3	1
20	Hadern	27	-	-	6	8	5	6	2
21	Pasing - Obermenzing	47	1	5	12	15	7	4	3
22	Aubing - Lochhausen - Langwied	24	-	-	2	12	5	3	2
23	Allach - Untermenzing	1	-	-	1	-	-	-	-
24	Feldmoching - Hasenbergl	1	-	-	-	-	1	-	-
25	Laim	7	1	-	_	3	2	1	
Mü	nchen zusammen	452	10	48	136	131	59	40	28

Der Abgang von Wohngebäuden insgesamt (einschl. Abgang von Gebäudeteilen) nach Eigentümer und Baualter 2007

)A/ 600	Sonstige		Wohnungen					
Eigentümer	Wohngebäude	Wohnfläche in 1 000 m²	Nutzfläche	inagaaamt	da	Sonstige Wohneinheiten				
		1 000 111	in 1 000 m²	insgesamt	1 und 2	3 und 4	5 und mehr	Volimenmener		
Öffentliche Bauherren	1	0,2	0,2	4	-	4	-	-		
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	2,0	0,0	4	-	2	2	53		
Unternehmen	60	11,8	1,1	110	5	59	46	95		
davon Wohnungsunternehmen	56	9,9	0,1	90	1	51	38	95		
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-		
Sonstige Unternehmen	4	2,0	1,0	20	-	8	8	-		
Private Haushalte	115	21,8	3,4	284	37	174	73	-		
Zusammen	179	35,8	4,7	402	42	239	121	210		
Baualter										
bis 1900	11	4,5	2,0	46	8	19	19	-		
1901 - 1918	64	9,6	1,1	109	5	63	41	-		
1919 - 1948	3	0,5	-	9	-	-	1	-		
1949 - 1962	79	13,7	0,3	165	23	99	43	95		
1963 - 1970	19	5,9	0,9	69	6	46	17	-		
1971 - 1980	1	0,1	0,1	1	-	1	-	-		
1981 und später	2	1,6	-	3	-	3	-	-		
Zusammen	179	35,8	4,7	402	42	239	121	210		

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

Der Abgang von Nichtwohngebäuden (einschl. Abgang von Gebäudeteilen) nach Arten, Eigentümer und Baualter 2007

		Sonstige) A / . I (I I		Wohn	ungen		0
Art	Gebäude	Nutzfläche	Wohnfläche in 1 000 m²	insgesamt	da	von mit Räun	nen	Sonstige Wohneinheiten
		in 1 000 m ²		mogesame	1 und 2	3 und 4	5 und mehr	
Anstaltsgebäude	6	5,7	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	24	52,4	0,8	17	9	6	2	-
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	0,1	0,0	-	-	-	-	-
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	122	99,4	1,7	27	7	16	4	-
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	42	55,1	0,5	9	1	6	2	-
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	60	33,8	0,4	5	2	1	-	-
Hotels und Gaststätten	6	1,1	0,8	13	4	9	-	-
Sonstige Nichtwohngebäude	14	8,1	0,3	6	-	-	-	-
Zusammen	167	165,7	2,8	50	16	28	6	-
Eigentümer								
Öffentliche Bauherren	16	12,5	0,0	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	2,8	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	118	139,5	0,5	10	-	10	-	-
davon Landwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	34	43,8	0,0	-	-	-	-	-
Handel, Kreditinstitute und Versiche-	-	-	-	-	-	-	-	-
rungsgewerbe, Dienstleistungen sowie	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	84	95,8	0,5	10	-	10	-	-
Private Haushalte	31	10,9	2,2	40	16	18	6	-
Zusammen	167	165,7	2,8	50	16	28	6	-
Baualter								
bis 1900	14	3,7	1,3	22	8	12	2	-
1901 - 1918	9	11,3	-	1	1	-	-	-
1919 - 1948	4	0,8	0,1	2	1	-	1	-
1949 - 1962	41	27,6	0,9	17	6	8	3	-
1963 - 1970	49	82,5	0,4	7	-	7	-	-
1971 - 1980	36	19,4	0,1	1	-	1	-	-
1981 und später	14	20,4						_
Zusammen	167	165,7	2,8	50	16	28	6	_

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.

Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen

Bestand	Wohngebäude	Wohnungen	davon in Gebäuden des Baualters				
(jeweils 31.12.)	vvoringebaude	vvoillungen	1918 und früher	1919 - 1948	1949 und später		
1980	107 293	568 527	87 546	81 088	399 893		
1990	119 282	650 108	79 688	79 044	491 376		
1991	119 990	655 298	79 531	78 808	496 959		
1992	120 536	660 736	79 479	78 389	502 868		
1993	121 267	667 189	79 384	78 056	509 749		
1994	121 846	671 870	79 320	77 756	514 794		
1995	122 430	676 535	79 069	77 353	520 113		
1996	123 424	684 005	78 970	77 201	527 834		
1997	123 982	687 885	78 890	76 927	532 068		
1998	124 599	692 265	78 726	76 824	536 715		
1999	125 345	697 268	78 548	76 665	542 055		
2000	125 939	701 553	78 466	76 425	546 662		
2001	126 130	703 832	78 350	75 860	549 622		
2002	126 655	706 360	78 222	75 953	552 185		
2003	126 899	708 682	78 084	75 772	554 826		
2004	128 323	715 342	77 668	75 748	561 926		
2005	129 368	719 628	77 392	75 418	566 818		
2006	132 088	734 397	71 337	73 942	589 118		
2007	132 854	738 393	71 159	73 931	593 303		

Der Wohnungsbestand nach Wohnungsgrößen

				Wohn	ungen			
Stichtag				davo	n mit			
(jeweils 31.12.)	insgesamt	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
				Wohnräur	ne einschließ	lich Küche		
1980	568 527	63 663	83 509	161 319	156 494	66 436	22 586	14 520
1990	650 108	62 972	81 327	185 833	188 689	82 951	29 094	19 242
1991	655 298	63 407	81 978	187 538	190 165	83 624	29 260	19 326
1992	660 736	63 738	82 668	189 632	191 783	84 120	29 380	19 415
1993	667 189	64 173	83 643	192 081	193 562	84 782	29 487	19 461
1994	671 870	64 469	84 177	193 883	195 001	85 245	29 611	19 484
1995	676 475	64 801	84 737	195 740	196 286	85 602	29 735	19 574
1996	684 005	65 346	86 088	198 437	198 064	86 438	29 928	19 704
1997	687 885	65 693	86 849	199 762	199 099	86 726	30 013	19 743
1998	692 265	65 900	87 647	201 421	200 308	87 101	30 117	19 771
1999	697 268	66 241	88 554	202 905	201 510	87 856	30 679	19 523
2000	701 553	66 421	89 025	204 507	202 721	88 532	30 829	19 518
2001	703 832	66 524	89 293	204 882	203 381	88 987	31 146	19 619
2002	706 360	67 104	89 708	205 551	204 138	89 001	31 153	19 705
2003	708 682	67 109	90 006	206 130	204 913	89 465	31 313	19 746
2004	715 342	67 372	90 876	207 849	206 869	90 659	31 771	19 946
2005	719 628	67 508	91 452	208 993	208 199	91 436	32 028	20 012
2006	734 397	69 033	93 268	212 297	212 240	93 949	33 047	20 563
2007	738 393	69 216	93 744	213 380	213 589	94 640	33 199	20 625

Die Preisindizes für Bauwerke in Bayern (2000 ≙ 100)

Jahres- durchschnitt	Wohngebäude	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau	Ortskanäle
1990	82,4	81,3	81,6	82,5	83,9
1991	88,1	86,9	87,0	88,3	90,1
1992	93,1	92,0	91,6	93,4	95,5
1993	97,3	96,2	95,4	95,8	99,5
1994	98,7	97,7	96,8	96,4	100,7
1995	100,8	99,9	98,9	98,0	103,0
1996	99,8	99,1	98,5	96,6	100,5
1997	99,1	98,5	98,2	94,6	98,4
1998	98,8	98,7	98,5	94,1	97,7
1999	98,9	98,8	98,6	95,1	98,0
2000	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2001	100,6	100,8	100,9	102,5	100,8
2002	100,6	101,0	101,2	101,1	100,6
2003	100,5	100,9	101,4	99,8	99,9
2004	101,6	102,1	102,7	98,7	99,2
2005	102,1	102,9	104,7	99,4	99,4
2006	104,4	105,3	107,3	104,2	102,3
2007	112,1	113,1	115,5	113,0	110,5

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2008.